

# **Rubbeln im Popometer, aber Kardanwelle scheint ok**

**Beitrag von „Marlboroman“ vom 20. Dezember 2014 um 11:06**

Hallo zusammen,

Seit gestern meldet mein Popometer ein Rubbeln beim Fahren bzw unter Last. Beim Rollen lassen ist es weg.

War mal heute auf der Grube, aber die Kardanwelle scheint in Ordnung zu sein.

Was könnte das noch sein?

ABS Fühler? Oder Verteilergetriebe?

Es ist ein V10 aus Januar 2004 mit knapp über 167TKM

---

**Beitrag von „Darragh“ vom 20. Dezember 2014 um 11:20**

Hallo

Wie hast du die Kardanwelle kontrolliert?

Lediglich durch bewegen, oder hast du dir auch die Gummimanschette betrachtet?

Durch alleiniges bewegen der Welle kann man das nur schwer beurteilen, da ein gewisses Spiel (bis zu 1cm) durchaus normal sein können.

Um sich die Manschette genau anzuschauen, wirst du nicht umhin kommen, den Halter zu demontieren.

... es sei denn, du hast ein Endoskop. ...

---

**Beitrag von „Marlboroman“ vom 20. Dezember 2014 um 12:07**

Ja, nur durch Bewegen.

Ok, hast mich überzeugt zur Werkstatt zu gehen. Nur haben leider jetzt die meisten zu bis zum 5. Januar.&#128542;

Ich fahre halt mal noch eine Weile damit&#128524;

---

## Beitrag von „strobi“ vom 20. Dezember 2014 um 13:02

Schau Dir das Mittellager der Kardanwelle genau an!

Warte nicht zulange. Vom 1 Geräusch (Vibration) bis zum Totalschaden des Lagers waren es bei mir nur ein paar 100km.

---

## Beitrag von „Marlboroman“ vom 22. Dezember 2014 um 06:37

oh 😨

Davon habe ich heute dann schon 35KM verfahren 😞

Morgen muß ich nochmal in den Betrieb.....

Dann muß wohl das Cabrio erhalten bis sich eine Werkstatt um den kranken TReg kümmern kann 😞

---

## Beitrag von „Marlboroman“ vom 23. Dezember 2014 um 06:44

Ich war heute mal in einer freien Werkstatt auf der Hebebühne.

Die sehen das als noch nicht wirklich schlimm an.

Ich soll weiterfahren, oder ob ich auf Verdacht eine neue Kardanwelle will? 🤔

Es war etwas Fett im vorderen Bereich der Welle am Tunnel zu sehen; also ganz ok ist sie anscheinend nicht mehr 😞

Ich wurde mitsamt dem Auto hochgepumpt und ließ das Auto in D laufen und die zwei Mechaniker (Vater ca. knapp 80Jahre und Sohn, um die 45Jahre) schauten sich das an.

Beide meinten warten bis es schlimmer würde, dann würde man evtl. sehen, wo es genau her kommt. 🤔

Also warte ich halt..... t.b.c.

---

## Beitrag von „Marlboroman“ vom 25. Dezember 2014 um 06:43

Bin inzwischen etwa 500KM gefahren und es wird schlimmer.  
Ich werde mir mal eine neue Kardanwelle besorgen müssen.  
Ist nur doof jetzt über die Feiertage&#128542;

---

### **Beitrag von „Marlboroman“ vom 7. Januar 2015 um 17:19**

Heute neue Kardanwelle eingebaut. Alles wieder im grünen Bereich&#128539;

---

### **Beitrag von „fetter-diesel“ vom 7. Januar 2015 um 19:24**

Mich wuerde mal interessieren was an einer Welle da kaputt gehen kann außer die Lager oder kreutzgelenke

---

### **Beitrag von „coala“ vom 7. Januar 2015 um 19:34**

Servus Namenloser,

beim Touareg besitzt weder die vordere noch die hintere Kardanwelle Kreuzgelenke. Und was soll deine Frage bedeuten? Hast du ebenfalls Probleme mit der Kardanwelle, bzw. reicht das Mittellager der hinteren Kardanwelle nicht als relativ häufige Fehlerursache...? 🙄

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „fetter-diesel“ vom 7. Januar 2015 um 19:58**

Die Frage bedeutet ich lese immer vom kompletten wellentausch genügt es nicht die mittellager zu tauschen?

Ronald

---

### **Beitrag von „coala“ vom 7. Januar 2015 um 20:07**

Servus Ronald,

selber geht das nicht, aber es gibt spezialisierte Firmen, die Kardanwellen überarbeiten und auch dieses Lager tauschen können. Unter anderem wird dieses Thema auch [hier](#) diskutiert. Volkswagen selbst hält keine Reparaturmaßnahme bereit, deshalb tauschen die Vertragswerkstätten gemäß Reparaturanleitung die komplette Welle gegen ein Neuprodukt.

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „rebell“ vom 7. Januar 2015 um 21:08**

Warum kann man das nicht selber machen?

Ich denke schon, dass das machbar ist, wenn man ein wenig Schrauberblut hat:D

---

### **Beitrag von „coala“ vom 7. Januar 2015 um 21:44**

Servus Frank,

dein ganzes Schrauberblut wuchtet dir die Kardanwelle nach Austausch des Lagers als Ganzes nicht neu - und daran führt kein Weg vorbei, will man das ordentlich machen und nicht von lästigen bis unerträglichen Vibrationen gepeinigt werden.

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „rebell“ vom 7. Januar 2015 um 21:47**

Hmmm, wenn man die Welle nicht beschädigt, dürfte das ganze doch keinen Einfluss auf die Wuchtung haben.

Soweit ich gelesen habe, haben doch schon einige ohne Wuchten das Lager gewechselt, und waren auch zufrieden.

BTW, bei meinem Ami habe ich das auch ohne Wuchten erneuert, ohne Probleme.

---

## Beitrag von „coala“ vom 7. Januar 2015 um 22:37

### [Zitat von rebell](#)

Hmmm, wenn man die Welle nicht beschädigt, dürfte das ganze doch keinen Einfluss auf die Wuchtung haben. [...]

Servus,

die Welle muss zum Tausch des Lagers zerlegt werden. Theorie ist eine Sache, die Praxis eine andere 😊 Nicht wenige hier im Forum hatten Probleme mit dem Rundlauf nach dem Lagertausch. Dass Bastellösungen a la Moosgummi und Co. keinen Einfluss auf die Wuchtung haben ist klar, hier wird ja am Zusammenspiel der rotierenden Massen nichts verändert, die Welle auch nicht ausgebaut oder zerlegt. Es soll auch Leute geben, die ihre Reifen nicht auswuchten lassen und trotzdem zufrieden sind 😊 Ich selber hatte schon mal ab Werk eine schlecht gewuchtete hintere Kardanwelle bei einem T I und mich persönlich nervt das tierisch, wenn laufend spürbar was vibriert. Dass manche das nicht merken, will ich gar nicht in Abrede stellen.

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „rebell“ vom 7. Januar 2015 um 23:54

OK, klar gibt es immer einen Unterschied zwischen Theorie und Praxis;)

Als 2. Lösung bietet sich ja dann noch das teilbare neue Lager an, dabei muss nicht mal die Welle raus.

Und das ist, obwohl auch ziemlich teuer, noch erheblich günstiger als eine neue VW Welle.....

---

### **Beitrag von „coala“ vom 8. Januar 2015 um 00:20**

Servus Frank,

ein teilbares Lager...? Du meinst damit vermutlich diese eigenartige Konstruktion, die lediglich die Einfassung des eigentlichen Lagers ersetzt(?). <http://www.dragtimes.com/video-viewer.p...7Og9gOU&feature>

Dem stehe ich höchst skeptisch gegenüber, aus verschiedenen Gründen.

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „rebell“ vom 8. Januar 2015 um 06:35**

Nein, eher so etwas:

<http://www.ebay.de/itm/Drive-Shaf...=item259b2d156b>

Ich hatte auch noch irgendwo eine etwas andere Lösung gesehen, finde es aber nicht wieder.

---

### **Beitrag von „Marlboroman“ vom 8. Januar 2015 um 10:09**

Da ich keine VW Welle verbaut habe, ist das Preislich mit dem Kompletttausch schon soweit ok. Ich weiß zwar noch nicht was meine Werkstatt für den Tausch aufruft, aber die Welle selbst war nicht wirklich teuer&#128521;

---

### **Beitrag von „rebell“ vom 8. Januar 2015 um 10:13**

Was für eine Welle hast denn verbaut?  
Meine kündigt sich auch langsam an.....

---

### **Beitrag von „Marlbroman“ vom 8. Januar 2015 um 11:01**

Ich habe eine neue bei Easy Trading aus Neu-Ulm gekauft.  
Die passt allerdings nur für die 2,5 und 5,0 Ltr. Motoren.  
Musst halt Anfragen ob die für die 3,0ltr auch was haben.

---

### **Beitrag von „strobi“ vom 8. Januar 2015 um 11:22**

sowas?:

<http://www.ebay.de/itm/VW-Touareg...=item2c70813c20>

---

### **Beitrag von „posiilgi“ vom 8. Januar 2015 um 17:31**

Hallo,

Ich selber habe auch das Lager gewechselt und dabei die Welle markiert und genau so, wie vorher wieder zusammengebaut und eingebaut...Dann ist auch kein Wuchten notwendig...Von Unwuchten habe ich nur gelesen, wo die Welle nicht markiert wurde...es spricht eigentlich nichts gegen den Tausch des Lagers, sofern ein wenig Schrauberwissen vorhanden ist...

Gruß